

Staatliches Schulamt
für den Rheingau-Taunus-Kreis
und die Landeshauptstadt Wiesbaden



Fachberatung Kulturelle Bildung
Newsletter 3_2024-25

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde von Kultur und Kunst und werte Unterstützerinnen und Unterstützer,

die Adventszeit ist eine besondere Gelegenheit, innezuhalten und Inspiration zu finden – auch im Bereich der kulturellen Bildung. In unserem aktuellen Newsletter haben wir für Sie zwei Adventskalender, die Ihnen die Zeit bis Weihnachten mit schönen Musikstücken bereichern soll. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Entdecken und eine wunderbare Adventszeit.

Mit Blick auf das Jahr 2025 möchten wir Sie außerdem auf interessante Projekte und Wettbewerbe für Schülerinnen und Schüler aufmerksam machen, die bereits jetzt geplant werden können. Lassen Sie uns gemeinsam die kulturelle Bildung weiter fördern und kreative Möglichkeiten für junge Menschen schaffen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen inspirierenden Start ins neue Jahr.

Mit herzlichen Grüßen
Tatjana Schneider

Fachberaterin für Kulturelle Bildung
Staatliches Schulamt des Rheingau-Taunus-Kreises und
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Tatjana.Schneider@kultus.hessen.de
<https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>

INHALTSÜBERSICHT

KULTURELLE BILDUNG und FÖRDERUNG	3
Kulturkoffer Hessen - LKB Hessen	3
Förderprogramm Kulturelle Bildung an Schulen in Wiesbaden	4
FORTBILDUNG	5
Kulturelle Projekte an Schulen starten	5
Projekt Schule+Museum in Kooperation mit Landesmuseum Wiesbaden	5
MUSIK	7
Zwei Musikalische Adventskalender	7
Abrufangebot Musik fachfremd an Grund- und Förderschule	8
KUNST	8
Stadtmuseum Hofheim am Taunus	8
Abstrakte Kunst in Wiesbaden	9
Wiesbadener Freie Kunstschule: Kinderseminare	9
LITERATUR	10
KulturRegion FrankfurtRheinMain	10
Ein Tag für die Literatur: Lesenswertes in und aus Hessen	11
THEATER	12
„Starke Stücke“ in Wiesbaden	12
Schultheater Studio Frankfurt	13
VELVETS THEATER Wiesbaden	13
FLUX: Netzwerk Theater und Schule	14
Hessisches Staatstheater Wiesbaden	15
Partizipatives Theater Creative Change	15
MEDIEN	16
Medienzentrum Wiesbaden: Kino macht Schule	16
SchulKinoWochen Hessen 2025: Anmeldestart	17
WETTBEWERBE	18

Plakatwettbewerb Bunt statt blau	18
Theaterwettbewerb: AndersartigDenken	18
Leonardo Schul-Award in Wiesbaden	19
Schreibwettbewerb für Jugendliche	19
JUGEND MALT 2025: ENERGIE	20

KULTURELLE BILDUNG und FÖRDERUNG

Kulturkoffer Hessen - LKB Hessen



Der „Kulturkoffer“ ist ein Förderprogramm für Projekte, die die kulturelle Teilhabe von Kindern und Jugendlichen in Hessen stärken. Wir möchten, dass Kinder und Jugendliche unabhängig von ihrer Herkunft, ihres Wohnorts oder Umfelds vielfältige Zugänge zu Kunst und Kultur erhalten.

Der Kulturkoffer fördert Projekte aus dem Bereich der Kulturellen Bildung mit Schwerpunkt auf aktiver Teilhabe (Partizipation) und neuen künstlerisch-kreativen Ideen (Innovation).

Die Teilnehmenden sollen unter Anleitung von professionellen Künstler*innen eigenen kreativen Tätigkeiten nachgehen und neue künstlerische Methoden ausprobieren können. Gefördert werden Projekte aus allen Bereichen der Kulturellen Bildung: Musik, Zirkus, Neue Medien, Theater und viele mehr. Die Kooperation muss aus mindestens einer Einrichtung/ Institution mit künstlerischer Expertise und einer Einrichtung/Institution aus dem Sozialraum bestehen. Das können zum Beispiel ein Theater und ein Jugendtreff oder ein Kunstverein und eine Nachbarschaftsinitiative sein. Auch Schulen können Kooperationspartner sein.

Weitere Informationen:

<https://kulturkoffer-hessen.de/>



Förderprogramm Kulturelle Bildung an Schulen in Wiesbaden

Wiesbadener Schulen (alle Klassenstufen und Schulformen) können sich in Kooperation mit einer Kultureinrichtung, einem Kunstverein oder freien Kunstschaffenden für eine Förderung eines kulturellen Projekts z. B. aus den Bereichen Literatur, neue Medien, Musik, Theater, Tanz, Kunst etc. bewerben.

Das Projekt sollte im Schulhalbjahr 2024/25 stattfinden. Ziel der Förderung ist es, Kindern und Jugendlichen über kurz-, mittel- oder langfristige Vorhaben eine praktische Auseinandersetzung mit kulturellen und künstlerischen Themen zu ermöglichen.

Frist für Anträge mit Fördersummen über 800 Euro ist der **20.11.2024**

Anträge unter 800 Euro können laufend gestellt werden.

Antragseinreichung ab sofort über das neue Online-Portal des Kulturamts:
[Anmeldung Antragssystem - Kulturamt Wiesbaden \(fund.garden\)](#)

Kriterien und weitere Infos: s. Förderrichtlinien auf der Website [Kulturelle Bildung an Schulen | Landeshauptstadt Wiesbaden](#)

Bitte beachten Sie auch, dass der mögliche Stundensatz für das Honorar von Kunstschaffenden von 40 EUR auf 45 EUR pro Zeitzunde erhöht werden konnte.

Für Fragen und eine individuelle Beratung steht Ihnen Frau Yasmin Welkenbach telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung: Tel.: 0611 31-3771
E-Mail: yasmin.welkenbach@wiesbaden.de

Weitere Informationen:

<https://www.wiesbaden.de/kultur/kulturelle-bildung-teilhabe/kulturelle-bildung-an-schulen-2023.php>



Kulturelle Projekte an Schulen starten

Das Museum Sinclair-Haus und der Kulturfonds Frankfurt RheinMain bieten exklusiv für Lehrer, Lehrerinnen und Kulturschaffende die Fortbildungsreihen

„Kulturelle Projekte in Schulen starten“ und „Kreativ & organisiert“ an.

Sie bekommen Impulse für nachhaltige Kulturprojekte an Schulen
Vier Module von November 2024 bis Mai 2025.

Weitere Informationen:

<https://kunst-und-natur.de/museum-sinclair-haus/vermittlung/fortbildungen>



Projekt Schule+Museum in Kooperation mit Landesmuseum Wiesbaden

Informationen und das Fortbildungsangebot für Lehrkräfte:

Lehrkräfte haben IMMER freien Eintritt im Museum! Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre auch!

Plakatfrauen - Frauenplakate Ku, D, Ge
(Sonderausstellung: bis zum 16.2.25)
Mit Kurator Peter Forster

<https://museum-wiesbaden.de/plakatfrauen-frauenplakat>

Info und Anmeldung unter: [Veranstaltungsdetails - Akkreditierung-online \(hessen.de\)](#)

- Zweitägiger Praxisworkshop Sa, 25.1., und So, 26.01.25
Kleine Näpfchen – große Wirkung, Teil 2 je 10 – 17 Uhr
Aquarellmalerei für Anfänger und Fortgeschrittene fächerübergreifend
Mit Michael Müller-Ahlheim

Info und Anmeldung unter: schule@museum-wiesbaden.de

Sabbathalbjahr vom 1.2.25 – 1.8.25! Keine Angebote von Schule+Museum!

- Entflammt statt ausgebrannt: Erfahrungsraum Museum Fr, 12.9.25, 14 – 18h und
Modul 1: Raum, Ort, ich Sa, 13.9.25, 9 – 13h
Mit Anne Grabosch fächerübergreifend
Info und Anmeldung unter: schule@museum-wiesbaden.de

- Zweitägiger Praxisworkshop Sa, 27.09.25, und So, 28.09.25
Kleine Näpfchen – große Wirkung, Teil 3 je 10 – 17 Uhr
Aquarellmalerei für Anfänger und Fortgeschrittene fächerübergreifend
Mit Michael Müller-Ahlheim
Info und Anmeldung unter: schule@museum-wiesbaden.de

- Entflammt statt ausgebrannt: Erfahrungsraum Museum Fr, 14.11.25, 14 – 18h und
Modul 2: Farbe Sa, 15.11.25, 9 – 13h
Mit Astrid Lembcke-Thiel und Christine Scholzen fächerübergreifend
Info und Anmeldung unter: schule@museum-wiesbaden.de

- Zweitägiger Praxisworkshop Sa, 13.12.25, und So, 14.12.25
Kleine Näpfchen – große Wirkung, Teil 4 je 10 – 17 Uhr
Aquarellmalerei für Anfänger und Fortgeschrittene fächerübergreifend
Mit Michael Müller-Ahlheim
Info und Anmeldung unter: schule@museum-wiesbaden.de

- Entflammt statt ausgebrannt: Erfahrungsraum Museum Fr, 13.3.26, 14 – 18h und
Modul 3: Form Sa, 14.3.26, 9 – 13h
Mit Nira Priore Nouak fächerübergreifend
Info und Anmeldung unter: schule@museum-wiesbaden.de

- Entflammt statt ausgebrannt: Erfahrungsraum Museum Fr, 11.9.26, 14 – 18h und
Modul 4: Bewegung Sa, 12.9.26, 9 – 13h
Mit Thomas Kohl fächerübergreifend
Info und Anmeldung unter: schule@museum-wiesbaden.de

- Entflammt statt ausgebrannt: Erfahrungsraum Museum Fr, 13.11.26, 14 – 18h und
Modul 5: Zeit Sa, 14.11.26, 9 – 13h
Mit Odile Lang fächerübergreifend
Info und Anmeldung unter: schule@museum-wiesbaden.de

Weitere Informationen:

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung per Mail an schule@museum-wiesbaden.de Ihren Namen, Ihre Schule, Ihre Fächer und Ihre Personalnummer mit an.

MUSIK

Zwei Musikalische Adventskalender



Der Musikalische Adventskalender von Primacanta ist da!

Unter folgendem Link kann man ab dem 1. Dezember jeden Tag ein neues Advents- oder Weihnachtslied hören – eingesungen von Primacanta-Schulklassen und Schulchören:

[Adventskalender | Primacanta](#)

Die Türchen werden am jeweiligen Tag freigeschaltet und die dahinter liegenden Lieder können anschließend bis zum 31.12. angehört werden. Sehr gerne darf der Link natürlich weiterverbreitet werden. Nun wünschen wir ganz viel Freude beim Lauschen und Mitsingen!

Weitere Informationen:

primacanta@lmah.de



Der Team Lisa und Pauker Hermy Adventskalender:

Hier ist der zweite, ebenfalls ganz herrliche musikalische Adventskalender mit Link und QR Code und allem klingenden Drum und Dran.

„Alle Jahre wieder“, singt der Löwe heute!

Link zum Kalender:

<https://tuerchen.app/gu26NI8AIBJg7i2a>





Abrufangebot Musik fachfremd an Grund- und Förderschule

AKTIVES HÖREN | SINGEN | RHYTHMUSTRAINING | MUSIK UND BEWEGUNG |
KLASSEN MUSIZIEREN |
FÄCHER VERBINDENDE ANSÄTZE

Termin: nach Vereinbarung, ganz- oder halbtägig an Ihrer Schule

Referent: Uwe Reiners

Anmeldung: info@musische-seminare.de

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.fit-für-musik.de

KUNST



Stadtmuseum Hofheim am Taunus

Der gesprengte Kreis - Die Schülerinnen und Schüler Max Beckmanns (17.11.2024 – 09.02.2025)

Der Maler und Grafiker Max Beckmann (1884 – 1950) zählt zu den bedeutendsten deutschen Künstlern in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Der Kreis seiner Schülerinnen und Schüler hingegen ist nahezu unbekannt. Obwohl Beckmann mehrere Jahre – von 1925 bis 1933 – an der Städelschule in Frankfurt am

Main eine Meisterklasse unterrichtete, gibt es keine „Beckmann-Schule“. 1933 wurde Beckmann von den Nationalsozialisten aus dem Lehramt entlassen – der Kreis seiner Schülerinnen und Schüler löste sich auf, bevor sich aus der Klasse eine maßgeblich durch Beckmann geprägte „Schule“ entwickeln konnte.

Die Ausstellung beleuchtet die künstlerische Entwicklung von Theo Garve, Georg Heck, Walter Hergenbahn, Inge Hergenbahn-Dinand, Leo Maillet, Friedrich Wilhelm Meyer und Karl Tratt. Die Ausstellung geht der Frage nach, inwieweit ihre künstlerische Entwicklung eingeschränkt und ihre Bekanntheit durch die Zeitumstände behindert wurde.

Das Stadtmuseum lädt mit einer Vielfalt von Führungen und Workshops dazu ein, die Inhalte der Ausstellung zu erkunden.

Für Schulen und Betreuungseinrichtungen bieten wir auf Anfrage ein individuelles Vermittlungsangebot an.

Weitere Informationen:

<https://stadtmuseum.hofheim.de/kalender/>



Abstrakte Kunst in Wiesbaden

100 Tage Museum Reinhard Ernst

Hier erfahren Sie über die Ausstellungshighlight Sie 2025 erwartet:

https://www.museum-re.de/de/museum/aktuelles/100-tage-museum-reinhard-ernst/?utm_medium=email&utm_content=97649885&utm_source=hs_email

Nicht verpassen!

Besuchen Sie die Sonderausstellung Fumihiko Maki und Maki & Associates: Für eine menschliche Architektur – noch bis zum 16. Februar 2025.

Die Schülerinnen und Schüler können die Originalwerke direkt erforschen und sich davon inspirieren zu lassen. Ein digitales Farblabor wartet auf die Lernenden im Foyer des Museums. Dieses ist unter der Woche exklusiv Lerngruppen vorbehalten.

Vormittags ist das Museum nur für die Schulklassen geöffnet. Jugendliche bis 18 Jahre erhalten freien Eintritt. Ab sofort können Vermittlungsformate für pädagogischen Gruppen im Online-Shop gebucht werden: <https://www.museum-re.de/de/lernen-erleben/schulen/>

Weitere Informationen:

<https://www.museum-re.de/de/museum/museum/>

wfk

Wiesbadener

Freie

Kunstschule

Wiesbadener Freie Kunstschule: Kinderseminare

Malerei / Zeichnen / Fotografie

Die Wiesbadener Freie Kunstschule versteht sich im Rahmen ihrer Kinder- und Jugendlichenförderung als unverzichtbare

Ergänzung und Erweiterung des oft zu kurz kommenden Kunstunterrichtes an öffentlichen und privaten Schulen. Vor allem ist eine individuelle musische Förderung und Herausforderung durch einen allgemeinen Schulunterricht nicht zu leisten. Zudem erweist sich die Ausbildung von Kunstpädagogen an den Hochschulen als nicht professionalisiert, selten geht deren theoretische und vor allem handwerkliche Schulung über minimale Standards nicht hinaus, meist fehlt die Organisation und Zeit, sich jedem in seiner individuellen Bildung persönlich zu widmen.

Die wfk bietet für Kinder aller Altersgruppen über die Woche verteilt unterschiedliche Möglichkeiten einer intensiven und zugleich spielerischen Auseinandersetzung mit künstlerischen Themen und kreativen Herausforderungen.

> [wfk-Broschüre Kinderklassen / Vertrag](#)

Weitere Informationen:

<http://www.w-f-k.de/index.html>

LITERATUR



KulturRegion FrankfurtRheinMain

75 Jahre Grundgesetz! Rhein-Main liest bis Dezember 2024 das Grundgesetz

Mitmachen und vor Ort eine Lesung gestalten!

Die Basis unserer demokratischen Grundordnung, das Grundgesetz (GG) wird 75. Aus diesem Anlass initiiert die KulturRegion FrankfurtRheinMain in 2024 eine Veranstaltungsreihe in der Rhein-Main-Region, bei der öffentliche Lesungen aus dem GG sowie die historische, aktuelle und kreative Beschäftigung mit dem GG im Zentrum stehen. Neben Kommunen, zivilgesellschaftlichen und kulturellen Akteuren in der Region rufen wir die weiterführenden Schulen auf, sich mit einer Aktion oder einem Projekt zu beteiligen.

Ziel ist es, möglichst vielfältige Angebote und Orte zu finden, um zu vermitteln, dass sich das GG überall mit unserer Lebenswirklichkeit verbindet. Die Reihe möchte im Jubiläumsjahr nicht zuletzt auch die Erfolgsgeschichte des Grundgesetzes erzählen und die Verbundenheit mit unserer Verfassung in den verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen stärken.

Verschiedenste Formate, die sich mit dem Lesen oder auch der Beschäftigung mit einzelnen GG-Artikeln verbinden lassen: Musik, Graphic Novel, Plakate, Schreibwerkstatt,

Fotografie, darstellendes Spiel, öffentliche Lesungen, Debatten zu aktuellen Fragen, Befragungen, besondere Lesegäste einladen etc. Für eine szenische Umsetzung können wir **Unterstützung durch das Starke-Stücke-Workshop-Team** anbieten. Auf Anfrage (bitte möglichst bald) können wir Honorare oder Reisekosten z. Bsp. für Referent:innen übernehmen.

Alle Veranstaltungen in der Reihe werden über unsere Kanäle beworben und dokumentiert: Flyer, Web-Veranstaltungskalender, Newsletter, Social-Media-Kanäle. Schulische Aktionen könnten vor Ort auch in andere öffentliche Veranstaltungen (Kooperationen) eingebunden werden.

Aktionen/Projekte können hier online gemeldet werden:

<https://form.jotform.com/krfm/75-jahre-grundgesetz>

Weitere Informationen:

Kontakt für Fragen, Ideen, Unterstützung:

Magdalena Zeller, Projektleiterin „Geist der Freiheit“

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH, Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main

Tel. 069 2577-1777, magdalena.zeller@krfrm.de



Ein Tag für die Literatur: Lesenswertes in und aus Hessen

Am **Sonntag, den 25.05.2025** findet hessenweit wieder der „Tag für die Literatur“ statt, den hr2 Kultur / Literaturland Hessen veranstaltet.

SCHULEN sind ausdrücklich und sehr herzlich eingeladen, sich mit einer Aktion zu beteiligen!

Weitere Informationen:

<https://www.hr2.de/programm/literaturland-hessen/ein-tag-fuer-die-literatur-am-25mai-2025---aktionstag-in-hessen---informieren-sie-sich-und-machen-mit-v1,ein-tag-fuer-die-literatur-muster-102.html#anmeldung>

„Starke Stücke“ in Wiesbaden

Die Landeshauptstadt Wiesbaden 2025 ist wieder Teil des internationalen Kinder- und Jugendtheaterfestivals „Starke Stücke“. In diesem Rahmen sind zwei Theaterstücke zu empfehlen:



„Dies ist keine Übung“

Fr 07.03.2025, 11 Uhr, Kulturforum Wiesbaden,
Friedrichstraße 16, 65185 Wiesbaden

Das Stück eignet sich für Schülerinnen und Schüler ab der 5. bis zur 10. Klasse.

Akrobat*innen in Schutzanzügen proben den supergefährlichen Ernstfall. Genau wie wir alle, haben auch sie Grund zur Sorge. Aber Angst und Trägheit helfen uns nicht weiter. Artistisches Können und Üben schon eher. Mit Humor und Intelligenz, Spott und Slapstick lädt das junge Akrobatik-Kollektiv zu Live-Musik, Artistik und Miteinander ein. Gemeinsam mit ihnen entwickelt das Publikum Ideen und entdeckt neue Kräfte. Eine spektakuläre, artistische Herausforderung, die keine Grenzen zwischen Bühne und Publikum kennt. Die Kompanie kommt aus Frankreich, spricht aber Deutsch.

© Collectif PourquoiPas, Châlonvillars (Fr)



„Pop Up Pirat“

Di 11.03.2025, 9 & 11 Uhr, Georg-Buch-Haus,
Wellritzstraße 38A, 65183 Wiesbaden

Das Stück eignet sich für Schülerinnen und Schüler ab der 1. bis zur 4. Klasse.

Fantastische Faltungen und schillernde Schätze für Sprachentdecker*innen. Aus einem alten Überseekoffer kommen immer wieder neue

Papierobjekte und erzählen Geschichten voller Synonyme, Alliterationen und Sprachmythen. Zungenbrecher, Anagramme, Kauderwelsch, Gedichte, Rap und aussterbende Worte sind die Hauptfiguren. „Pop Up Pirat“ setzt auf jede Menge Sprachakrobatik mit einer Mischung aus Schauspiel, Figuren- und Objekttheater.

© Franziska Hoffmann/Portfolio Inc., Berlin (DE)

Tickets & Anmeldung: Pro Klasse erheben wir eine Pauschale von 50 Euro. Diese wird nach der Anmeldung an die Landeshauptstadt Wiesbaden überwiesen. Anmeldungen bitte klassenweise unter Angabe der Personenanzahl (SuS + Begleitpersonen), Stück und Uhrzeit unter kulturelle-teilhabe@wiesbaden.de.

Weitere Informationen:

<https://www.starke-stuecke.net/de/programm/de-theaterstuecke-2025/>



Schultheater Studio Frankfurt

Die aktuellen Ausschreibungen des Schultheater-Studios sind Spot-on-Kurse, Impulswerkstatt am 29 November 2024 und die Schultheatertage.

Die Ausschreibung zu den Frankfurter Schultheatertagen, 2-6 Juni 2025, richtet sich in erster Linie an Frankfurter Schulen und das Umland. Die Teilnahme an der Impulswerkstatt ist kostenfrei und offen für alle.

Weitere Informationen:

<https://schultheater.de/theaterpaedagogik/uebersicht/>



VELVETS THEATER Wiesbaden

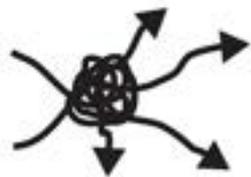
Das Velvets Theater - einziges Schwarzes Theater Deutschlands - bietet mit ihren Produktionen:

Die Zauberflöte, Momo, Pinocchio und Der kleine Prinz für alle Altersgruppen etwas an.

Mit den außergewöhnlichen Möglichkeiten des Schwarzen Theater wird durch das Spiel von Mensch und Puppe, von realem Theater und Vision der besondere poetische Reiz der Stücke auf die Bühne gebracht.

Weitere Informationen:

<https://www.velvets-theater.de/>



**Alles
FLUX
oder
was?!**

FLUX: Netzwerk Theater und Schule

Sie wollen ein Gastspiel an Ihre Schule einladen? Das nächste Theater ist zu weit weg? FLUX bietet die Lösung!

Auch dieses Jahr haben Sie die Möglichkeit, beim FLUX-Schaufenster das aktuelle Gastspielprogramm kennenzulernen, die drei Projektleiterinnen persönlich zu treffen und sich grundsätzlich über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit FLUX zu informieren.

Zum Gastspielprogramm: <https://flux-hessen.de/gastspiele/>

FLUX organisiert die Kommunikation zwischen Schulen und Theatern. Sobald sich eine Schule für ein Gastspiel entschieden hat, stellt das FLUX-Projektbüro den Kontakt zu den Theatergruppen her. Die Künstler:innen setzen sich anschließend zeitnah mit der Schule in Verbindung, vereinbaren einen Termin und klären die organisatorischen Voraussetzungen.

FLUX-Partnerschule werden

Schulen, die vom Land Hessen geförderte Gastspiele mit theaterpädagogischer Begleitung einladen möchten, können sich bei FLUX bewerben. Angesprochen sind vor allem Schulen aus kleineren Städten und in ländlichen Regionen sowie Schulen, für die der Kontakt zu Theatern aufgrund ihrer Bedingungen besonders erschwert ist. Bewerbungen sind fortlaufend möglich.

Weitere Informationen:

info@flux-hessen.de und www.flux-hessen.de



Staatstheater:
Wiesbaden:

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Die aktuellen JUST- Termine des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden und detaillierte Informationen zu allen Stücken erhalten Sie auf der Homepage, dem Spielzeitheft oder in einer persönlichen Beratung durch das Gruppenbüro oder das Team der Vermittlung.

Das Gruppenbüro steht Ihnen in allen Fragen rund um Ihre Buchung zur Verfügung, reserviert Karten und informiert Sie, wenn für Ihre Wunschproduktion wieder Termine verfügbar sind.

Wenn Sie zu Ihrem Theaterbesuch einen Workshop oder eine Backstage-Führung buchen möchten oder weitere Fragen zu Produktionen haben, wenden Sie sich bitte an die Kolleginnen der Vermittlung.

Alle Produktionen des JUST, des Abendspielplans, Teilnahmemöglichkeiten an der Communityarbeit, sowie Informationen zum Kartenverkauf finden Sie hier: <https://www.staatstheater-wiesbaden.de/karten/gruppen-und-schulservice/>

Fragen und weitere Angebote über vermittlung@staatstheater-wiesbaden.de oder via Telefon unter 0611 132270.

Weitere Informationen:

<https://www.staatstheater-wiesbaden.de>



Partizipatives Theater Creative Change

Durch die interaktiven **theaterpädagogischen Projektstage an Schulen und Kitas** werden Räume geschaffen, in denen Kinder und Jugendliche nicht nur ihre kreativen Fähigkeiten entfalten können, sondern auch lernen, Konflikte zu erkennen und auf konstruktive Weise zu lösen, sowie zu einem positiven Miteinander beizutragen.

„Als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie als Träger der Ganztags schulbetreuung und als Partnerschaft für Demokratie im Bundesprogramm *Demokratie leben!* setzen wir uns

aktiv dafür ein, ein Umfeld zu schaffen, das von Respekt, Akzeptanz und gegenseitiger Unterstützung geprägt ist.“

Im Rahmen eines Projekts von Creative Change e.V. tauschen sich Kinder und Jugendliche über gesellschaftliche Herausforderungen aus und erweitern somit ihr Handlungsrepertoire im Umgang mit Konflikten.

Durch partizipatives Theater erproben sie sich darin einen Konsens zu bilden. Aus dem Programm können Schulklassen verschiedenen Themen auswählen.

Das Projekt wird durch verschiedene staatliche Fördermittel finanziert.

Ansprechpartner für die Terminvereinbarung ist Herr Maurer (069 80 90 57 31 / danyaal.maurer@cc-ev.de).

Weitere Informationen:

<https://cc-ev.de> und <https://cc-ev.de/wp-content/uploads/2021/08/Act-Now-22.pdf>

MEDIEN

Medienzentrum Wiesbaden: Kino macht Schule



Das neue Kino macht Schule-Programm des Medienzentrum Wiesbaden e.V. ist online und als Flyer verfügbar.

Dem Flyer können Sie das Filmprogramm bis Dezember 2024 entnehmen. Aufgrund umfassender Umbau- und Renovierungsarbeiten im Hinterhof der Caligari FilmBühne kann wegen der deshalb erhöhten Lärmbelastung bis voraussichtlich Sommer 2025 leider nur ein eingeschränktes Schulkinoprogramm angeboten werden. Die im Flyer aufgeführten Veranstaltungen sind

jedoch verbindlich terminiert.

In der Woche vor den Weihnachtsferien stehen zusätzlich zu den geplanten Filmen einige Zeitslots für Sondervorstellungen ab 100 Schüler*innen zur Verfügung. Gegen Ende dieses Jahres werden die geplanten Veranstaltungen für den Zeitraum Januar bis Juli 2025 bekanntgegeben. Darunter werden auch wieder Filme im Rahmen der Reihe „27. Januar – Erinnern an die Opfer“ sein.

Gebucht werden kann hier über das Buchungssystem edoobox <https://www.wiesbaden.de/microsite/medienzentrum/kino/content/kino-macht-schule.php>

Filme zum Gedenktag 27. Januar – Erinnern an die Opfer



Auch im kommenden Jahr zeigt das Medienzentrum Wiesbaden im Rahmen des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar in der Caligari FilmBühne zwei Filme in Kooperation mit Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden e.V. und Stadtarchiv Wiesbaden.

Im Anschluss findet jeweils ein Filmgespräch mit Andrea Gotzel, Bildungsreferentin Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden e.V. und Dr. Katherine Lukat, Stadtarchiv Wiesbaden, statt.

Zu den Filmen ist umfangreiches Begleitmaterial vorhanden.

Am Dienstag, 28. Januar 2025 | 10 Uhr ist "In Liebe, Eure Hilde" zu sehen. Am Mittwoch, 29. Januar 2025 | 10 Uhr wird "Ich bin! Margot Friedländer" gezeigt.

Weitere Informationen:

www.medienzentrum-wiesbaden.de

SchulKinoWochen Hessen 2025: Anmeldestart

Entdecken Sie das [Filmprogramm](#) und der 19. SchulKinoWochen Hessen 2025 in [rund 70 teilnehmenden Kinos](#) oder mit [mobiler Kinotechnik](#) in der Schule. Sollte die Filmauswahl in Ihrem Kino nicht dem Bedarf Ihrer Klasse entsprechen, kann das Projektbüro ggf. [Vorstellungen mit weiteren Filmen](#) aus dem Angebot organisieren.

Der Kinobesuch bei den SchulKinoWochen sensibilisiert junge Menschen für Strukturen, Ästhetik und Wirkungsweise des Mediums Film und wird landesweit **als Unterrichtszeit anerkannt**. [Zum Angebot](#) zählen Materialien für den Unterricht ebenso wie kostenfreie **Workshops** und **Filmgespräche** (begrenzt Kontingent). Lehrkräfte können aus zahlreichen **Fortbildungen** wählen, um Anregungen für die Vermittlung von Film im Unterricht zu erhalten.

Anlässlich des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus können Schulklassen am 27. Januar 2025 eine Vorstellung des Films WO IST ANNE FRANKhessenweit in ihrem Wunsch kino besuchen. Der Animationsfilm nimmt auf historische Ereignisse Bezug, zieht jedoch auch Parallelen zur Gegenwart, in der weltweit Kinder auf der Flucht sind.

Vorstellungen werden auf Anfrage ab 50 Schüler:innen organisiert. Buchungen sind bis 15. Januar möglich. Schreiben eine Mail an hessen@schulkinowochen.de

Weitere Informationen:

<https://www.schulkinowochen-hessen.de>



Plakatwettbewerb Bunt statt blau

Auch dieses Jahr gilt wieder: **Bunt statt blau!**

DAK Plakatwettbewerb gegen das Rauschtrinken. Mit ihrem Kunst werden die Schülerinnen und Schüler schon zum 16. Mal zeigen, wie ein gesundes Leben ohne Alkohol aussehen kann.

An dem bundesweit bekannten Wettbewerb „bunt statt blau“ - die besten Plakate gegen das sogenannte Komasaufen. Haben bereits 136.000 Jugendliche mitgemacht.

Für die besten Plakate gibt's tolle Preise. Mitmachen geht auch über deine Social-Media-Accounts – mit Chance auf den Sonderpreis „Social Media“.

Weitere Informationen:

<https://www.dak.de/dak/praeventionskampagnen/bunt-statt-blau-2025-sei-dabei-11492>



Theaterwettbewerb: AndersartigDenken

Im Kontext des Demokratielernens findet der **vierte bundesweite Wettbewerb „andersartig gedenken**

2024-2026“ statt.

Der Wettbewerb widmet sich diesmal den Biografien von NS-Opfern. Einsendeschuss ist der 15. Januar 2025.

Weitere Informationen:

<https://www.andersartig-gedenken.de/startseite.html>



Leonardo Schul-Award in Wiesbaden

Der Leonardo Schul-Award ist in die nächste Runde gestartet.

Jetzt heißt es wieder Projekte starten, die das Leben bunter, nachhaltiger, interessanter oder sozialer machen. Teilnehmen können alle Wiesbadener Schüler*innen ab der 6. Klasse. In neun Kategorien können Projekte, Erfahrungen, Ideen und Ziele für die Zukunft vorgestellt werden.

Am 29.06.2025 findet die große **Leonardo Gala-Preisverleihung** statt.

Weitere Informationen:

<https://www.leonardo-award.de>



Schreibwettbewerb für Jugendliche

Hier ist der Hinweis auf die Ausschreibung des **Jungen Literaturforums Hessen-Thüringen**:

„Ein Wort sagt mehr als Tausend Bilder“.

Alle Informationen rund um den **Schreibwettbewerb** für **Jugendliche zwischen 16 und 25 Jahren** finden Sie hier:

<https://www.junges-literaturforum.de>

Die **Bewerbungsfrist endet am 31.01.2025**. Also sind spätestens die Weihnachtsferien eine gute Zeit, um Gedichte oder Texte zu verfassen und einzusenden.

Weitere Informationen:

<https://www.junges-literaturforum.de>



JUGEND MALT 2025: ENERGIE

Wir machen Sie auf die Ausschreibung „**Jugend malt 2025**“ für Kinder und Jugendliche von **6 – 16 Jahren** aufmerksam. Diesmal geht es um das Thema „**Energie**“.

Der **Einsendeschluss für die Arbeiten ist der 14. März 2025.**

Näheres findet sich im Flyer des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, das den Wettbewerb gemeinsam mit der Kinderakademie in Fulda ausrichtet.

Weitere Informationen:

<https://www.kaf.de/wettbewerbe/jugend-malt/>